



Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 1 / 22

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Duli Universal Primer + Roststopper weiss und grau**  
**UFI: U972-7205-H20G-A4GY**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Rostschutzgrundierung  
Primer

#### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firma** Dulimex AG  
Clausiusstraße 44  
8006 Zürich / SCHWEIZ  
Telefon +41-44-2515140  
Fax +41-44-2515149  
Homepage [www.duli.ch](http://www.duli.ch)  
E-Mail [dulimex@duli.ch](mailto:dulimex@duli.ch)

#### Auskunftgebender Bereich

**Technische Auskunft** [dulimex@duli.ch](mailto:dulimex@duli.ch)

**Sicherheitsdatenblatt** [sdb@chemiebuero.de](mailto:sdb@chemiebuero.de) (Kein Versand von Sicherheitsdatenblättern)  
Sicherheitsdatenblätter sind beim Lieferanten erhältlich.

### 1.4 Notrufnummer

**Beratungsstelle** +43 (0) 1 406 43 43 (24h)

**Firma** +41 44 251 51 40 Mo-Fr 09:00 - 16:00

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen.  
Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
STOT SE 3: H335 Kann die Atemwege reizen.  
STOT RE 2: H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
Aquatic Chronic 2: H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 2 / 22

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

### Gefahrenpiktogramme



### Signalwort

ACHTUNG

### Enthält:

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P260 Dampf / Aerosol nicht einatmen.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

### Besondere Kennzeichnung

Enthält: Fettsäuren, C18-unges., Dimere, Verbindung mit Kokosalkylamin, Cobalt bis(2-ethylhexanoat). EUH208 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2004/42/EG (FarbVOC)

408 g/l II A h Lb Verfestigende Grundbeschichtungsstoffe (max. 750 g/l)

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Physikalisch-chemische Gefahren

Entwicklung zündfähiger Gemische bei Versprühen oder Vernebeln in Luft möglich.

### Gesundheitsgefahren

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### Umweltgefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.  
Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 3 / 22

### 3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
10 - < 15	Titandioxid CAS: 13463-67-7, EINECS/ELINCS: 236-675-5, Reg-No.: 01-2119489379-17-XXXX GHS/CLP: - EUH212
10 - < 15	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten CAS: 128601-23-0, EINECS/ELINCS: 918-668-5, Reg-No.: 01-2119455851-35-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - Aquatic Chronic 2: H411 - Asp. Tox. 1: H304 - STOT SE 3: H336 - STOT SE 3: H335 - EUH066
10 - < 20	Kalkstein CAS: 1317-65-3, EINECS/ELINCS: 215-279-6
10 - < 15	Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol EINECS/ELINCS: 905-588-0, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - Acute Tox. 4: H312 H332 - Asp. Tox. 1: H304 - Skin Irrit. 2: H315 - Eye Irrit. 2: H319 - STOT SE 3: H335 - STOT RE 2: H373
5 - < 10	Trizinkbis(orthophosphat) CAS: 7779-90-0, EINECS/ELINCS: 231-944-3, EU-INDEX: 030-011-00-6 GHS/CLP: Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410, M-Faktor (akut): 1, M-Faktor (chronisch): 1
0,25 - < 1	Zinkoxid CAS: 1314-13-2, EINECS/ELINCS: 215-222-5, EU-INDEX: 030-013-00-7 GHS/CLP: Aquatic Chronic 1: H410 - Aquatic Acute 1: H400, M-Faktor (akut): 1, M-Faktor (chronisch): 1
0,1 - < 0,5	Fettsäuren, C18-unges., Dimere, Verbindung mit Kokosalkylamin CAS: 68647-95-0, Reg-No.: 01-2120099181-55-XXXX GHS/CLP: Skin Irrit. 2: H315 - Skin Sens. 1B: H317 - STOT RE 2: H373 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410
0,01 - < 0,1	Cobalt bis(2-ethylhexanoat) CAS: 136-52-7, EINECS/ELINCS: 205-250-6, EU-INDEX: 607-230-00-6, Reg-No.: 01-2119524678-29-XXXX GHS/CLP: Skin Sens. 1A: H317 - Eye Irrit. 2: H319 - Repr. 1B: H360FD - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 3: H412

#### Bestandteilekommentar

Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

##### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

##### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.  
Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

##### Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Nach Verschlucken

Ärztlicher Behandlung zuführen.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Den Betroffenen nur bei vollem Bewußtsein selbsttätig erbrechen lassen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 4 / 22

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). Löschpulver. Wassersprühstrahl. Schaum.
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Wasservollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden:  
Kohlenmonoxid (CO).  
Unverbrannte Kohlenwasserstoffe.  
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bildet mit Wasser rutschige Beläge.  
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Zündquellen fernhalten.  
Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden (siehe ABSCHNITT 8).

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.  
Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.  
Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.



Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 5 / 22

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.  
Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Behälter dicht geschlossen halten.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

**Lagerklasse (TRGS 510)**

LGK 10-13

**VO über brennbare Flüssigkeiten  
(VbF)**

Unterliegt nicht dieser Verordnung

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2



Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 6 / 22

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte DE (TRGS 900)**

Bestandteil
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten
CAS: 128601-23-0, EINECS/ELINCS: 918-668-5, Reg-No.: 01-2119455851-35-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 100 mg/m <sup>3</sup> , AGS, 2.9
Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol
EINECS/ELINCS: 905-588-0, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 50 ppm, 220 mg/m <sup>3</sup> , DFG, EU, H (Xylol (alle Isomere))
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(II)
Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1 % Naphthalin
EINECS/ELINCS: 918-811-1, EU-INDEX: 649-424-00-3, Reg-No.: 01-2119463583-34-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 100 mg/m <sup>3</sup> , AGS, 2.9
Ethylbenzol
CAS: 100-41-4, EINECS/ELINCS: 202-849-4, EU-INDEX: 601-023-00-4
Arbeitsplatzgrenzwert: 20 ppm, 88 mg/m <sup>3</sup> , H, Y, DFG
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(II)
BAT: Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure: 250 mg/g Kreatinin, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende

**Arbeitsplatzgrenzwerte (AT)**

Bestandteil
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten
CAS: 128601-23-0, EINECS/ELINCS: 918-668-5, Reg-No.: 01-2119455851-35-XXXX
Tagesmittelwert: 100 ppm, 525 mg/m <sup>3</sup> , OSHA
Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol
EINECS/ELINCS: 905-588-0, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX
Tagesmittelwert: 50 ppm, 221 mg/m <sup>3</sup> , 4x, (Xylol (alle Isomeren))
Kurzzeitwert: 100 ppm, 442 mg/m <sup>3</sup> , 15 min (Miw)
Titandioxid
CAS: 13463-67-7, EINECS/ELINCS: 236-675-5, Reg-No.: 01-2119489379-17-XXXX
Tagesmittelwert: 5 mg/m <sup>3</sup> , A, 2x, Alveolarstaub
Kurzzeitwert: 10 mg/m <sup>3</sup> , 60 min (Miw)
Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1 % Naphthalin
EINECS/ELINCS: 918-811-1, EU-INDEX: 649-424-00-3, Reg-No.: 01-2119463583-34-XXXX
Tagesmittelwert: 100 mg/m <sup>3</sup> , EU HSPA
Cobalt bis(2-ethylhexanoat)
CAS: 136-52-7, EINECS/ELINCS: 205-250-6, EU-INDEX: 607-230-00-6, Reg-No.: 01-2119524678-29-XXXX
Tagesmittelwert: 0,1 mg/m <sup>3</sup> , E, Cobalt und seine Verbindungen, als Co berechnet
Kurzzeitwert: 0,4 mg/m <sup>3</sup> , 15
Ethylbenzol
CAS: 100-41-4, EINECS/ELINCS: 202-849-4, EU-INDEX: 601-023-00-4
Tagesmittelwert: 100 ppm, 440 mg/m <sup>3</sup> , H, 8x
Kurzzeitwert: 200 ppm, 880 mg/m <sup>3</sup> , 5 min (Mow)

**Arbeitsplatzgrenzwerte EU (2004/37/EG)**

Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte
--------------------------------------------

Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 7 / 22

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

EINECS/ELINCS: 905-588-0, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX

8 Stunden: 50 ppm, 221 mg/m<sup>3</sup>, H

Kurzzeit (15 Minuten): 100 ppm, 442 mg/m<sup>3</sup>

Ethylbenzol

CAS: 100-41-4, EINECS/ELINCS: 202-849-4, EU-INDEX: 601-023-00-4

8 Stunden: 100 ppm, 442 mg/m<sup>3</sup>, H

Kurzzeit (15 Minuten): 200 ppm, 884 mg/m<sup>3</sup>

#### DNEL

Bestandteil

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS: 128601-23-0

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 25 mg/kg kg/d

Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 150 mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 32 mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 11 mg/kg kg/d

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 11 mg/kg bw/day

Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0

Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 5 mg/m<sup>3</sup>

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 83 mg/kg bw

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 221 mg/m<sup>3</sup>

Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 442 mg/m<sup>3</sup>

Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 221 mg/m<sup>3</sup>

Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 442 mg/m<sup>3</sup>

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 212 mg/kg bw/day<sup>3</sup>

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 65,3 mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 260 mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 65,3 mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 260 mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 125 mg/kg bw/day

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 12,5 mg/kg bw/day

Cobalt bis(2-ethylhexanoat), CAS: 136-52-7

Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 235,1 µg/m<sup>3</sup>

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 37 µg/m<sup>3</sup>

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 175 µg/kg bw/day

#### PNEC

Bestandteil

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS: 128601-23-0

Es sind keine PNEC-Werte für den Stoff bekannt.

Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0

Süßwasser, 0,0206 mg/l

Meerwasser, 0,0061 mg/l

Kläranlage/ Klärwerk (STP), 0,1 mg/l

Sediment (Süßwasser), 117,8 mg/kg dw

Sediment (Meerwasser), 56,5 mg/kg dw

Boden (landwirtschaftlich), 35,6 mg/kg dw

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol



Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024 Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0 Seite 8 / 22

Süßwasser, 0,327 mg/L
Meerwasser, 0,327 mg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 6,58 mg/L
Sediment (Süßwasser), 12,46 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 12,46 mg/kg sediment dw
Boden (landwirtschaftlich), 2,31 mg/kg soil dw
Cobalt bis(2-ethylhexanoat), CAS: 136-52-7
Süßwasser, 1,06 µg/L
Meerwasser, 2,36 µg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 0,37 mg/L
Sediment (Süßwasser), 53,8 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 69,8 mg/kg sediment dw
Boden, 10,9 mg/kg soil dw

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

<b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b>	Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.
<b>Augenschutz</b>	Schutzbrille. (EN 166:2001)
<b>Handschutz</b>	Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren. Bei Dauerkontakt: > 0,11 mm, Butylkautschuk, >240 min (EN 374-1/-2/-3). bei Spritzkontakt: > 0,11 mm, Butylkautschuk, > 120 min (EN 374)
<b>Körperschutz</b>	Lösemittelbeständige Schutzkleidung (EN 340)
<b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>	Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.
<b>Atemschutz</b>	Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung: Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2. (DIN EN 14387)
<b>Thermische Gefahren</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.



Dulimex AG

8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 9 / 22

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Form	flüssig / viskos
Farbe	weiss grau
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	Keine Informationen verfügbar.
pH-Wert	nicht anwendbar
pH-Wert [1%]	nicht anwendbar
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich [°C]	>150
Flammpunkt [°C]	> 62
Entzündbarkeit	Keine Informationen verfügbar.
Untere Explosionsgrenze	Keine Informationen verfügbar.
Obere Explosionsgrenze	Keine Informationen verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften	nein
Dampfdruck [kPa]	Keine Informationen verfügbar.
Dichte [g/cm <sup>3</sup> ]	1,45
Relative Dichte	Keine Informationen verfügbar.
Schüttdichte [kg/m <sup>3</sup> ]	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser	nicht mischbar
Löslichkeit andere Lösungsmittel	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Keine Informationen verfügbar.
Kinematische Viskosität	180s 4mm-Düse > 20,5 mm <sup>2</sup> /s (40°C)
Relative Dampfdichte	Keine Informationen verfügbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Zündtemperatur [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Zersetzungstemperatur [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Partikeleigenschaften	nicht anwendbar

### 9.2 Sonstige Angaben

keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.



Dulimex AG

8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 10 / 22

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 11 / 22

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität

Produkt
ATE-mix, oral, > 2000 mg/kg
Bestandteil
Kalkstein, CAS: 1317-65-3
LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg
Fettsäuren, C18-unges., Dimere, Verbindung mit Kokosalkylamin, CAS: 68647-95-0
LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg, OECD 423
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS: 128601-23-0
LD50, oral, Ratte, 3492 mg/kg bw (OECD 401)
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg
Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0
LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg
Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol
LD50, oral, Ratte, 4300 mg/kg
Cobalt bis(2-ethylhexanoat), CAS: 136-52-7
LD50, oral, Ratte, 3129 mg/kg, OECD 425
Titandioxid, CAS: 13463-67-7
LD50, oral, Ratte, > 20000 mg/kg

#### Akute dermale Toxizität

Produkt
ATE-mix, dermal, > 2000 mg/kg
Bestandteil
Kalkstein, CAS: 1317-65-3
LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg
Fettsäuren, C18-unges., Dimere, Verbindung mit Kokosalkylamin, CAS: 68647-95-0
LD50, dermal, Ratte, > 5000 mg/kg, OECD 402
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS: 128601-23-0
LD50, dermal, Kaninchen, > 3160 mg/kg bw (OECD 402)
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg
Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol
LD50, dermal, Kaninchen, > 4200 mg/kg
Cobalt bis(2-ethylhexanoat), CAS: 136-52-7
LD50, dermal, Meerschweinchen, > 5000 mg/kg, OECD 402
Titandioxid, CAS: 13463-67-7
LD50, dermal, Kaninchen, > 10000 mg/kg

#### Akute inhalative Toxizität

Produkt
ATE-mix, inhalativ (Nebel), > 5 mg/l



Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 12 / 22

Bestandteil
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS: 128601-23-0
LC50, inhalativ, Ratte, > 10,2 mg/l/4h (OECD 403)
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
LC0, inhalativ, Ratte, ≥ 5 mg/m <sup>3</sup> /3h
Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0
LC50, inhalativ, Ratte, > 5,7 mg/L (4h)
Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol
LC50, inhalativ (Dampf), Ratte, 6350 mg/L
ATE, inhalativ (Nebel), 1,5 mg/L
Titandioxid, CAS: 13463-67-7
LC50, inhalativ, Ratte, > 6,8 mg/l (4h)

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Reizend  
Berechnungsmethode

Bestandteil
Fettsäuren, C18-unges., Dimere, Verbindung mit Kokosalkylamin, CAS: 68647-95-0
in vitro, OECD 437, nicht reizend
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS: 128601-23-0
Kaninchen, OECD 405, nicht reizend
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
Auge, OECD 437, nicht reizend
Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0
Kaninchen, OECD 405, keine schädliche Wirkung beobachtet
Cobalt bis(2-ethylhexanoat), CAS: 136-52-7
Kaninchen (Auge), OECD 405, reizend

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Reizend  
Berechnungsmethode

Bestandteil
Fettsäuren, C18-unges., Dimere, Verbindung mit Kokosalkylamin, CAS: 68647-95-0
in vitro, OECD 431, reizend
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS: 128601-23-0
Kaninchen, OECD 404, nicht reizend
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
dermal, OECD 431, nicht reizend
Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0
keine schädliche Wirkung beobachtet
Cobalt bis(2-ethylhexanoat), CAS: 136-52-7
in vitro, OECD 439, nicht reizend

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** EUH208: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
Berechnungsmethode

Bestandteil
Fettsäuren, C18-unges., Dimere, Verbindung mit Kokosalkylamin, CAS: 68647-95-0
dermal, Maus, OECD 442 B, sensibilisierend
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
Meerschweinchen, OECD 406, nicht sensibilisierend
Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0



Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024 Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0 Seite 13 / 22

Meerschweinchen, OECD 406, nicht sensibilisierend
Cobalt bis(2-ethylhexanoat), CAS: 136-52-7
dermal, Maus, OECD 429, sensibilisierend

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Kann die Atemwege reizen.  
Berechnungsmethode

Bestandteil
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS: 128601-23-0
NOAEC, inhalativ (Dampf), Ratte, 1500 ppm

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Inhaltsstoffe:  
EG 905-588-0 (oral, inhalation): Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
Produkt:  
Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
Berechnungsmethode

Bestandteil
Fettsäuren, C18-unges., Dimere, Verbindung mit Kokosalkylamin, CAS: 68647-95-0
NOAEL, oral, 12,5 mg/kg, OECD 407

**Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
OECD 471, negativ
in vitro, OECD 476, positiv
in vitro, OECD 473, negativ
OECD 487, negativ
Maus, OECD 474, negativ
Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0
keine schädliche Wirkung beobachtet

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**- Fruchtbarkeit**

Bestandteil
Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0
keine schädliche Wirkung beobachtet

**- Entwicklung**

Bestandteil
Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0
keine schädliche Wirkung beobachtet

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0
keine schädliche Wirkung beobachtet

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Allgemeine Bemerkungen**

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.



Dulimex AG

8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 14 / 22

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### 11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### 11.2.2 Sonstige Angaben

keine

Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 15 / 22

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Bestandteil
Kalkstein, CAS: 1317-65-3
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, > 10000 mg/l
EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, > 100 mg/l
EC50, (48h), Daphnia magna, > 1000 mg/l
Fettsäuren, C18-unges., Dimere, Verbindung mit Kokosalkylamin, CAS: 68647-95-0
LC50, (96h), Fisch, 55 mg/l, OECD 203
EC50, (48h), Daphnia magna, < 1 mg/l, OECD 202
EC50, (72h), Algen, 0,39 mg/l, OECD 201
EC10, (0,5h), Bakterien, 1800 mg/l (DIN 38412-27)
EC10, (0,5h), Bakterien, 1000 mg/l (DIN 38412-27)
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS: 128601-23-0
EL50, (48h), Daphnia magna, 3,2 mg/l (OECD 202)
NOELR, (28d), Oncorhynchus mykiss, 1,23 mg/l
NOELR, (21d), Daphnia magna, 2,14 mg/l
LL50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 9,2 mg/l (OECD 203)
ErL50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 2,9 mg/l (OECD 201)
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
LC50, (96h), Danio rerio, 2,525 mg/l
EC50, (48h), Daphnia magna, 1 mg/l (OECD 202)
EC50, (3h), Belebtschlamm, > 1000 mg/l (OECD 209)
NOEC, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 0,024 mg/l (OECD 201)
Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, > 0,14 mg/l
EC50, (48h), Daphnia magna, > 1,08 mg/l
EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, > 0,136 mg/l
Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 2,6 mg/L
EC50, (48h), Ceriodaphnia spec., > 3,4 mg/L
NOEC, (21d), Daphnia magna, 1,57 mg/L
NOEC, (56d), Oncorhynchus mykiss, > 1,3 mg/L
ErC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 4,9 mg/L
Cobalt bis(2-ethylhexanoat), CAS: 136-52-7
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 0,8 mg/l
LC50, (96h), Danio rerio, 85 mg/l
LC50, (48h), Ceriodaphnia spec., 0,61 mg/l
LC50, (48h), Ceriodaphnia spec., 2,32 mg/l
EC50, (72h), Algen, 310,4 µg/l
EC50, (72h), Algen, 24,1 µg/l
EC10, (72h), Algen, 76,4 µg/l
EC10, (72h), Algen, 1,23 µg/l
Titandioxid, CAS: 13463-67-7
LC0, (48h), Leuciscus idus, > 1000 mg/l
LC0, Daphnia magna, > 3 mg/l (30 d)
EC0, (24h), Pseudomonas fluorescens, > 10000 mg/l

Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 16 / 22

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Verhalten in Umweltkompartimenten** Keine Informationen verfügbar.

**Verhalten in Kläranlagen** Keine Informationen verfügbar.

### Biologische Abbaubarkeit

Bestandteil
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS: 128601-23-0
(28d), 78%, OECD 301 F
(21d), 56%, OECD 301 B
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.
Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0
Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.
Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol
Biologisch leicht abbaubar.

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

Bestandteil
Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol
BCF, 25,9

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.





Dulimex AG

8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 17 / 22

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

##### Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

##### AVV-Nr. (empfohlen)

080111\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

##### Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

##### AVV-Nr. (empfohlen)

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

##### ÖNORM S2100

55508 / 55510

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID 3082

Binnenschifffahrt (ADN) 3082

Seeschifftransport nach IMDG 3082

Lufttransport nach IATA 3082




Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 18 / 22

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

<b>Landtransport nach ADR/RID</b>	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (Zinkphosphat, Lösung )
- Klassifizierungscode	M6
- Gefahrzettel	 
- ADR LQ	5 I
- ADR 1.1.3.6 (8.6)	Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 3 (-)
<b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (Zinkphosphat, Lösung )
- Klassifizierungscode	M6
- Gefahrzettel	 
<b>Seeschifftransport nach IMDG</b>	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Zinc phosphate, solution)
- EMS	F-A, S-F
- Gefahrzettel	 
- IMDG LQ	5 I
<b>Lufttransport nach IATA</b>	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Zinc phosphate, solution)
- Gefahrzettel	 

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

<b>Landtransport nach ADR/RID</b>	9 (N)
<b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>	9 (N)
<b>Seeschifftransport nach IMDG</b>	9
<b>Lufttransport nach IATA</b>	9

#### 14.4 Verpackungsgruppe

<b>Landtransport nach ADR/RID</b>	III
<b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>	III
<b>Seeschifftransport nach IMDG</b>	III
<b>Lufttransport nach IATA</b>	III

Dulimex AG  
8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 19 / 22

#### 14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID	ja
Binnenschifffahrt (ADN)	ja
Seeschifftransport nach IMDG	MARINE POLLUTANT
Lufttransport nach IATA	ja

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

<b>EU-VORSCHRIFTEN</b>	2008/98/EG (2000/532/EG ); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014; (EU) 2019/1148; (EU) 2019/1021, (EU) 2023/707
- Bestandteilekommentar	SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
- Anhang XIV (REACH)	Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH).
- Anhang XVII (REACH)	Das Produkt enthält Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 40, 75 Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) keinen Beschränkungen.
<b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>	ADR (2023); IMDG-Code (2023, 41. Amdt.); IATA-DGR (2024)
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b>	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 21.07.2021; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905.
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (AT):</b>	Abfallwirtschaftsgesetz (BGBl 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBl 178/2000); ÖNORM S2100; Lagerverordnung; Druckgaspackungen; Aerosolpackungsverordnung.
- VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF)	Unterliegt nicht dieser Verordnung
- Wassergefährdungsklasse	2, gem. AwSV vom 18.04.2017
- Störfallverordnung	E2 Gewässergefährdend, Kategorie Chronisch 2.
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 10-13
- Beschäftigungsbeschränkungen	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. SEVESO III (Richtlinie 2012/18/EU), Gefahrenkategorien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: E2 UMWELTGEFAHREN
- VOC (2010/75/EG)	ca. 27,6 %
- Sonstige Vorschriften	DGUV Information 213-072: Lösemittel (Merkblatt M 017 der Reihe "Gefahrstoffe") TRGS 400: Gefährdungsbeurteilung TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen. TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern Arbeitsmedizinische Grundsätze G29: Toluol, Xylol. DGUV Information 213-070: Säuren und Laugen (Merkblatt M 004 der Reihe „Gefahrstoffe“)



Dulimex AG

8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 20 / 22

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in dieser Zubereitung durchgeführt:  
EG: 918-668-5

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H312+H332 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt oder Einatmen.  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
EUH212 Achtung! Bei der Verwendung kann gefährlicher lungengängiger Staub entstehen. Staub nicht einatmen.

Dulimex AG

8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 21 / 22

## 16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
ATE = acute toxicity estimate  
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
CAS = Chemical Abstracts Service  
CLP = Classification, Labelling and Packaging  
DMEL = Derived Minimum Effect Level  
DNEL = Derived No Effect Level  
EC50 = Median effective concentration  
ECB = European Chemicals Bureau  
EEC = European Economic Community  
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
EL50 = Median effective loading  
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
EmS = Emergency Schedules  
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
IATA = International Air Transport Association  
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
IC50 = Inhibition concentration, 50%  
IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung  
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
IVIS = In vitro irritation score  
LC50 = Lethal concentration, 50%  
LD50 = Median lethal dose  
LC0 = lethal concentration, 0%  
LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level  
LGK = Lagerklasse  
LL50 = Median lethal loading  
LQ = Limited Quantities  
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
NOAEL = No Observed Adverse Effect Level  
NOEC = No Observed Effect Concentration  
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
STP = Sewage Treatment Plant  
TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
VOC = Volatile Organic Compounds  
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
E = einatembare Fraktion  
A = alveolengängige Fraktion  
H = hautresorptiv  
X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B  
Y = ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz-grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  
Z = ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden  
AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe  
DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG  
EU = Europäische Union

## 16.3 Sonstige Angaben

### Einstufungsverfahren

Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen. (Berechnungsmethode)  
Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung. (Berechnungsmethode)  
STOT SE 3: H335 Kann die Atemwege reizen. (Berechnungsmethode)  
STOT RE 2: H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (Berechnungsmethode)  
Aquatic Chronic 2: H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (Berechnungsmethode)



Dulimex AG

8006 Zürich

Druckdatum 28.05.2024, Überarbeitet am 28.05.2024

Version 7.0. Ersetzt Version: 6.0

Seite 22 / 22

**Geänderte Positionen**

2.2, 2.3, 3.2, 11.1, 11.2, 12.6, 15.1

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe  
[www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de). Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail [info@chemiebuero.de](mailto:info@chemiebuero.de)

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter [www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de)